

General-Anzeiger



Halle'sche Tagesblatt.

Halle'sche Postzeitung.

für Halle und den Saalkreis.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familien-Blätter“ und „Der Bauernfreund“.

Abonnement 50 Hgr. pro Monat frei in's Haus. Durch die Post unter Nr. 2588 mit 2.00 von Cuxhav. ...

Halle'sche Postzeitung. Für die Redaktion verantwortlich: ...

Die heutige Nummer umfaßt 10 Seiten.

Der ein reichhaltiges, gut unterrichtetes Abendblatt lesen will, der abonniere auf den

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats mit den wöchentlichen Gratisbeilagen „Der Bauernfreund“ und „Halle'sche Familien-Blätter“.

Abonnement pro Monat 50 Pfennige frei ins Haus.

Der „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ erscheint täglich Nachmittags, außer Sonntagen, und erscheint freie Karte durch populär gelehrte Schärfer über alle wichtigen politischen Ereignisse.

Der „General-Anzeiger“ hat nachweislich die größte Plab-Anlage aller in Halle erscheinenden Zeitungen.

Villa Tusculum.

Der Roman ist äußerst spannend und fesselnd geschrieben, und dürfte bereits unsere geschätzten Leser von Anfang bis zu Ende in dauernder Spannung erhalten.

„General-Anzeiger“ hat nachweislich die größte Plab-Anlage aller in Halle erscheinenden Zeitungen.

Bestellungen auf den „General-Anzeiger“ werden von allen Postämtern unter Nr. 2586 des Postverkehrs-Katalogs, sowie Filialen, Trägern und Expeditionen des „General-Anzeiger“ jederzeit entgegen genommen.

Die Lage in der Türkei.

Halle, 24. Juni.

Im Südosten Europas beginnt es wieder unruhig zu werden; an manchen Punkten scheinen sich dort erste Dinge vorzubereiten, die wahrscheinlich das Eingreifen der europäischen Diplomatie erforderlich machen werden.

Verständlich hat man den Türken nicht weniger seit längerer Zeit im Verdacht, Pläne an dem Balkan zu verfolgen, die der Erhaltung des Friedens an der Balkanlinie nicht förderlich sein würden.

Die Albanen, welche bereits jetzt eine verhältnismäßig weitgehende Autonomie genießen, beanspruchen die Rückgewinnung derselben auf die in Mazedonien lebenden albanischen Stämme.

Allen Anschein nach wollen die Großmächte jetzt auch die Kreuzzüge wieder aufnehmen. Sie haben dem Sultan mitgeteilt, daß eine provisorische Verwaltung der Insel eingeführt werden solle unter einem Komitee der freireligiösen Nationalen.

Die Kreuzzüge werden durch die Kreuzzüge wieder aufgenommen. Sie haben dem Sultan mitgeteilt, daß eine provisorische Verwaltung der Insel eingeführt werden solle unter einem Komitee der freireligiösen Nationalen.

Die Kreuzzüge werden durch die Kreuzzüge wieder aufgenommen. Sie haben dem Sultan mitgeteilt, daß eine provisorische Verwaltung der Insel eingeführt werden solle unter einem Komitee der freireligiösen Nationalen.

Die Kreuzzüge werden durch die Kreuzzüge wieder aufgenommen. Sie haben dem Sultan mitgeteilt, daß eine provisorische Verwaltung der Insel eingeführt werden solle unter einem Komitee der freireligiösen Nationalen.

Die Kreuzzüge werden durch die Kreuzzüge wieder aufgenommen. Sie haben dem Sultan mitgeteilt, daß eine provisorische Verwaltung der Insel eingeführt werden solle unter einem Komitee der freireligiösen Nationalen.

Die Kreuzzüge werden durch die Kreuzzüge wieder aufgenommen. Sie haben dem Sultan mitgeteilt, daß eine provisorische Verwaltung der Insel eingeführt werden solle unter einem Komitee der freireligiösen Nationalen.

Angenehm mit diesen übereinstimmenden Mächten an der Handhabung des Bringen Georg von Griechenland ist; aber der Überhand des Sultan's dürfte immer noch nicht gebrochen werden sein.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschrichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die politische Hebersicht. Deutsches Reich. Berlin, 23. Juni. (Gölnschichten). Wie aus Köln gemeldet wird, ließ die Kaiserliche Post „Gölnschichten“ mit dem Kaiser an Bord am 12. Juni 50 Min. aus dem Kaiser Wilhelm-Kanal in der hiesigen Hafen etc.

Die Erben von Waldheim.

Roman von V. Coronay. (Fortsetzung.)

„Ich denke, wir einigen uns doch noch, um so mehr, als es sich ja um gar keine Trennung handelt, denn Alexandra kann täglich hierher kommen. Mit meinem Vorhaben ist noch ein anderer Zweck verbunden, den Du gewiß auch gutheißen wirst. Wir erwarten Margot Görner, die Tochter des alten Professors, der einst Leo und Günther unterrichtete. Erinnerst Du Dich seiner noch?“

„Soja legte geradelt die Hand an die Stirn. „Ich weiß nicht — mein Gedächtnis ist so lumpig geworden — aber auf alles, was Günther betraf, vermag ich mich doch zu erinnern, wenn ich mir recht Mühe gebe. Wohlweis ich Görner nicht einmal — vor vielen, vielen Jahren, damals, als wir beide noch jung und glücklich waren?“

„Ganz recht. Nun, vor einem Jahre entschloß er sich. Mutter und Tochter wählten ihren Wohnsitz in Deutschland und werden vorläufig unsere Gäste sein. Margot sieht fast im gleichen Alter wie Alexandra. Da können die jungen Mädchen miteinander lernen und sich die nötigen Kenntnisse vereinen. Wir möchten gleich an unsere Pflicht, der ja auch noch vieles nachzusetzen bleibt — und deshalb bin ich hier.“

„Sehr freundlich — aber ich lasse mein Kind nicht fort.“ „Soja, bedenke doch selbst! Sie ist eine kostbare Pflanzlein, bestimmt, dereinst der großen Welt anzugehören. Du liebst die Einfachheit, hast jeden Verkehr abgebrochen.“

„Ja, ja, ich, eben! Und ich nehme ihn auch nicht mehr auf, weil ich Mühe haben muß — Mühe! Die kann man mir doch gönnen!“

„Gott, sobald sie Dir zum Bedürfnis geworden. Aber Deine Tochter tritt doch erst ins Leben. Sie steht jede Anregung und Belebung. Soll sie denn eine Unwissende bleiben, die den Platz, welchen ihr Rang und Name anweisen, später nicht auszufüllen vermag?“

„Gestatte mir doch, ihr in dieser Hinsicht zu Hilfe zu kommen und sie in die Welt einzuführen. Ich will es ja so gern und so vorzüglich thun, als wäre die meine eigene Tochter. Wir befinden uns auf derselben Scholle Erde. Andere Mütter schicken ihre Töchter mitleidlos fort. Das muß ich Dir gar nicht zu. Du wirst untern Weiblich täglich sehen und Dich seiner geistigen Entwicklung freuen können. Laß sie doch vereint an Alexandras Zukunft arbeiten, wie ich Dich doch so oft hat. Sieh, das ist doch ein so herzlich gemeines Anerbieten, daß Du es wirklich nicht mißverstehen und ablehnen darfst. Nicht wahr, in dieser Stunde und in der gemeinsamen Sorge für ein theures Wesen lernen wir uns begreifen?“

„O — ja — ich begreife alles ganz gut. Du möchtest Deinen Willen durchsetzen und mir mein Letztes nehmen, um das wir ja seit so vielen Jahren schon kämpfen. Ich soll ganz allein, ganz verlassen, ganz hilflos sein, damit Ihr Euch mit Euren unvorstellbaren Thaten der Großmutter brüsten könnt. Aber, ich sage: nein, nein, nein — und in alle Ewigkeit nein!“

„Rege Dich doch nicht auf, Mama!“ rief Alexandra, beide Arme um ihren Hals schlingend. „Ich bleibe bei Dir!“ „Da hörst Du es ja: Sie bleibt bei mir! Ueber die hat Ihr keine Macht und Gewalt.“

Traurig nach Natalia da und blickte auf die beiden aneinander geküßelten Frauen. „Ich wollte die Deinen Schatz nicht nehmen, sondern nur in schöner, verheißener Stellung wiedergeben. Du weißt gar nicht, wie viel Dein Vertrauen jetzt gerührt und was seine Folgen sein werden. Aber an eines muß ich Dich mahnen: an Günthers Wunsch. Ich weiß, daß er ihn in einem Schreiben an Dich hinterlegte. Aber vielleicht hast Du diese Zeiten niemals gelesen, wegen Deiner schweren Erkrankung.“

„Soja befreite sich plötzlich aus der Tochter Umarmung und loderte mit beiden Händen das silberne, tief in die Stirn fallende Haar. Ihre großen Augen schienen immer noch größer zu werden und doch nichts zu sehen, sondern den Blick nach innen zu kehren. — Sein letzter Wille — die letzten Worte, die er gesprochen hatte in jener Nacht, der ein zu gläubiger Wagnis folgte — ja, das alles glaubte sie jetzt zu vernennen, von derselben milden, kläglichem Stimme gesprochen. Langst ins Meer der Vergangenheit gekümmerte Stunden tauchten neuerdings auf, zerfielen dem Schicksal des Verzeßenen und haben sie vorurteilvoll an. Sollte denn Günther umsonst gegeben — sollte sie umsonst verprochen haben? —

„Gute Mutter, beruhige Dich, blühe nicht so stark. Ich bleibe ja bei Dir, ich gehe ganz gewiß nicht!“ wiederholte Alexandra. „Du sollst aber gehen!“ sagte die Mutter auf; „ich habe ihm gelobt, mich in das zu fügen, was Leo von Pflanzenfleisch als Dein Vermächtnis für nötig erachtete.“

„Aber ich gelobte nicht und bleibe bei Dir! Und ich will nicht, daß man Dich quält und zwingt. Ich lasse mich nicht von Dir enternern!“ Ein feindseliger, scharfer Blick des Mädchens streifte Natalia. „Wir brauchen niemand, wir sind uns selbst genug! So Du bist, da gehöre ich zu.“ „Gott Deiner Mutter Zeit zu überlegen und überlege selbst“, sagte die Frau ernst und mild. „Bedenke aber auch, daß Du jetzt den Wunsch Deines verstorbenen Vaters vertrittst.“ „Was war er mir denn? Ich kannte ihn ja kaum. Meinem Herzen wurde er früh schon entfremdet. Ich liebe nur eine auf der Welt, und das ist meine Mutter.“ „Aber ich liebe ihn und liebe ihn noch, und für mich ist er immer da — immer in der Nähe!“ rief Soja, auf deren bleichen Wangen fieberhafte, scharf abgezogene, rote Flecke erschienen. „Ich will ihn nicht durch meinen Ungelogen hinwegjagen. Er soll wissen, bis über das Grab hinaus wissen, wie ich an ihm hinge und immer ich ihn Wort halte, dann muß er es auch mir, dann darf er sich nicht ganz loslösen und für immer gehen! Er hat versprochen, daß kein Befreier Heißt bei mir weilen wird. Wo geh, geh, es muß sein!“



Wann der freitags Tage erster Ordnung. Der Juli soll mit sofst...

Der Vahnschritt im hiesigen Glattegevierte hat durch die in der...

Die hiesige Freie Presse ist in der hiesigen Halle und 578 aus...

Ans der Umgebung.

Die hiesige Freie Presse ist in der hiesigen Halle und 578 aus...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis. 25. Juni. Seite 3

Telegramme und letzte Nachrichten. Berlin, 24. Juni. (Meldung des R. L. M.) Bei der Wahl des...

Spanien und Nordamerika. Madrid, 24. Juni. (Holl'scher Burean.) Aus den vorliegenden...

Madrid, 24. Juni. (Holl'scher Burean.) Die eine Deputierte des...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis. 25. Juni. Seite 3

Büchlermarkt. Das XIX. Jahrbuch. Eine Festschrift des Wissens und der...

Standesamtliche Nachrichten. Aufgebote. 23. Juni. Der Bahnarbeiter Konrad Stedter und Anna Rüdiger...

Schiedsvormerkung. 23. Juni. Der Kaufmann Georg Juppelt und Meina Köpfer...

Table with 4 columns: Zum Verkauf, I. Qual., II. Qual., III. Qual., and a final column for value. Rows include 40 Rinder, 22 Kühe, 1 Hammel, 192 Landschweine.

Aus dem Geschäftsvorlebe. Die hiesige Halle und 578 aus...

Croquets Tennis Gartenspiele C. F. Ritter, Leipzigerstraße Nr. 90.

Mein diesjähriger grosser Buch- und Antiquarverkauf J. Lewin, beginnt Freitag den 1. Juli a. cr. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

# Lieferant

fämmtlicher Conjum-Bereine von Halle u. Umgeg.  
 Allgem. Cons.-Verein.  
 Giebich. Cons.-Verein.  
 Beamten-Vereine.  
 Bürger-Cons.-Verein.  
 Hansgenossenschaft  
 Loest's Hof.  
 Cröllwitzer Cons.-Verein.  
 Trothaer Cons.-Verein.  
 Lettiner Cons.-Verein.  
 Dölauer Cons.-Verein.  
 Wettiner Cons.-Verein.  
 Ammdorfer Cons.-Ver.  
 Wanslebener Cons.-Verein.  
 Döllnitzer Cons.-Verein.  
 Morler Cons.-Verein.  
 Osmünder Cons.-Verein.  
 Weichensteller-Verein.  
**Verkauf gegen Consummarken oder Baar-Auszahlung der Prozente.**  
 Kaufhaus  
**H. Elkan**  
 Halle a. S., Leipzigerstr. 87,  
 Herren-, Damen- und Kinder-Confectio.  
 Manufaktur-, Leinen- u. Baumwollwaren.  
 Schuhwaren.  
 Billige Preise. Reelle Bedienung.

**Schleisschen Stränjelnuden,**  
 vorzüglich schmeckendes Lieblingsgebäck  
 Sr. Majestät des Kaisers, von feinsten  
 Zahnenbutter angeteigt.  
**ächt Koch'schen Wafelnuden,**  
 von feinsten Zahnenbutter,  
 vanillirt, unübertroffen. Spezialität.  
**Apfel- und Mohknuden,**  
 feinste Galleide und Berliner  
**Wapfnuden**  
 von feinsten Zahnenbutter,  
**Biscuit-, Chokolade- u. Makronen-Zwieback.**  
**Allerlei Sorten-Ausjchnitte.**  
 Spezialität:  
**Nusstorten.**  
 Sonntags von früh an  
 frischen Speckkuchen  
 empfiehlt

**Karl Koch,**  
 Querrenstraße 1.  
 — Fernsprecher 531. —



**Rüst- u. Leiterwagen**  
 von 3 Mark an. blau u. eisenfarbig  
 gestrichen, mit eisernen Achsen, äußerst  
 solides Fabricat, empfiehlt  
**Albin Hentze,**  
 24 Schmeerstraße 24.

**Dresdener Milchpulver,**  
 bei Milchfehlern der Stille  
 bewunderndes Futter, un-  
 schmackhafte Butter) von  
 höchstem Gehalte.  
**Engel-Apothek** in Halle a. S.

# S. Weiss, Halle a. S.

Erstgrößtes Special-Geschäftshaus am Platz.

Die Ausstellung in meinen Schaufenstern bitte zu beachten.

## Sommerpaletots Havelocks

### Stoff-Mäntel

mit und ohne Aermel.

### Stoff-Mäntel

mit Gummi-Einlage.

- Haus-Joppen
- Jagd-Joppen
- Kutscher-Mäntel
- Livree-Anzüge
- Kutscher-Westen
- Reit-Hosen
- Radfahrer-Anzüge
- Radfahrer-Hosen
- Turner-Hosen
- Frack-Anzüge
- Kellner-Anzüge.

## Cheviot-Anzüge, Saison-Anzüge

### Gesellschafts-Anzüge.

### Knaben-Anzüge Knaben-Paletots

neueste Façons — feinste Fabrikate.

Für die korpulentesten Figuren:

## Anzüge, Paletots, Havelocks, Hosen, Jackets etc.

— Grosses Stofflager. —  
 Anfertigung nach Maass.  
 Eigene Zuschneiderei.  
 Sorgfältigste Ausführung.

# Räumungs-Verkauf

zurückgesetzter Waaren zu bedeutend ermässigten Preisen.

## Glacé-Handschuhe

früher 2,40 u. 1,90, jetzt 1,50 u. 1,25 Mk.

## Dänische Handschuhe

früher 3.— u. 2,50, jetzt 1,90 u. 1,50 Mk.

## Stoff-Handschuhe von 20 Pfg. an.

Cravatten von 30 Pfg. an. Damen-Gürtel von 65 Pfg. an.

**Max Grau, Leipzigerstrasse 22.**

# Kaiser's Malz-Kaffee

mit Kaffeegeschmack ist und bleibt der beste und kostet nur 25 Pfg. per Pfund.

Jede Hausfrau, welche bisher für Malzkaffee 35—40 Pfg. angelegt hat, versuche Kaiser's Malz-Kaffee. Derselbe ist von feinsten Braumalz hergestellt und wird an Güte von keinem anderen Malzkaffee übertroffen.

Nur zu haben in

## Kaiser's Kaffee-Geschäft,

Schmeerstraße 14 Gr. Ulrichstraße 26 Halle Wuchererstraße 59. Geiststraße 55.

Größtes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands im direkten Verkehr mit den Consumumenten.

Teilhaber der Venezuela Plantagen-Gesellschaft m. b. H.

## Dampfschiffahrt nach Wettin.

Sonntag früh 7 Uhr nach Wettin. Abfahrt oberhalb der Weiskuhlfähre. Rückfahrt 11 Uhr. A. Person 1 Mark.

## Pfänder auf's Reichum befohrt bistet.

Vorrich zu jeder Tageszeit. A. Vollmer, Unterberg 3, II. Etage. Kleinere Räumlichkeiten nimmt an u. führt billig aus. Albrechtstr. 19, part.

# Gustav Uhlig,

Uhrmacher, Untere Leipzigerstrasse,



empfeht sein grosses Lager

## Damen- u. Herren-Taschenuhren

in Gold, Silber, Stahl, Tula, Perlmutter, mit guten Werken, stets die grössten Neuheiten zu den solidesten Preisen.

Anf jede Uhr leistet ich 2 Jahre reelle Garantie.  
**Gold - Bijouterie,**  
 Armbrüder, Brochen, Ohrringe u. Ringe jeder Art, sowie Herren- u. Damenketten in Gold, Silber, Doublé etc. in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

## Hutmagazin

„zum Pfau“  
 Markt 22,  
 Hôtel „Goldener Ring“.  
 Gr. Saison-Anverkauf.  
 Strohh- und Filzhüte  
 in großer Auswahl.  
 25% Rabatt.



## Trauringe

a Paar von 2, 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27, 30, 36, 40, 50 bis 60 Mkt.  
 Armbrüder u. 1, 2, 4, 6, 10 bis 20 Mkt.  
 Medaillons für Herren u. Damen v. 3, 5, 8, 10, 18 bis 40 Mkt.  
 Herren- u. Damenketten v. 1, 1,50, 2, 3, 4, 5, 8, 10 bis 20 Mkt.  
 Ohrringe u. Brochen v. 1, 1,50, 2, 3, 4, 5, 10, 15 bis 20 Mkt.  
 Herren- u. Damenringe von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 Mkt.  
 Halsketten, Kreuze, Korallenketten, Manschettenknöpfe von 2, 3, 4, 5, 6 bis 18 Mkt.  
 Die Waaren sind in meinem Schaufenster mit den Preisen ausgeteilt.  
 Grosse Auswahl.

## Regulator,

in den neuhest. Modellen, in fol. u. eleg. Ausst. von 14 M an bis 150 M.  
**Goldene Damen-Remontoir** von 20 M an bis 300 M.  
**Goldene Herren-Remontoir** v. 50 M an bis 300 M.  
**Silberne Herren-Remontoir** von 10—65 M.  
**Schwarze Stahluhren f. Herren u. Damen** v. 12—40 M.  
 Niederuhren v. 6 M an.  
 Weckuhren v. 3 M an.  
 Sehr gute Waare.  
 Für gutes Gehen leistet 2 Jahre Garantie.

## H. Schindler,

Uhren- und Goldwarenhandlung,  
 Gr. Ulrichstr. 55, Eck der Brommende.  
 Billigste und beste  
 Reparaturen-Werkstatt.  
 Alles Gold wird in Zahlung genommen.

## MAGGI

ist feoeben moeber einigstausen bei:  
 Reinb. Gebhardt Nachf.,  
 Mannsdrstraße 20.  
 Original - Mätschen Nr. 0 werden zu 25 Pfg.; Nr. 1 zu 40 Pfg.; Nr. 2 zu 70 Pfg. mit Maggi nachgefärbt.

## Ueber Nacht

trudiet die Fußbohenfarbe  
 à Pfd. 50 Pfg., allein zu haben  
**6 Gr. Ulrichstr. G. F. A. Patz.**

